



Man darf nie aufgeben!

Sepp von Seppenburg

Von einer Wirtsfamilie zum
Adelshaus

Mag. Barbara Schütz

Johann Michael Lösch(e)l heiratet in Wels/Stadtpfarre Anna Rosa Seppin von Seppenburg, 10.10.1706

10. Ich ist Civilrecht Doctor, auch abg, der selbten Pfarre
von Joh. Michael Lösch(e)l Junger, Rathe, der abgezeichneten
also, Antidote, Mit der selbten Jungfrau, Anna Rosa
Seppin von Seppenburg, der selbten Pfarre, von Gabriel
Sepp von Seppenburg auf Ansehn der hiesigen Cyrol, der
Marion Brigitte geborenen Jungfrau, unter Pfaffen, wird
dieses Leben, Heilich, begeben, ganz und gar, und
von gemeinsamer Hand geschrieben, im Anno 1706
Expeditor, Antidote.

W e l s
Apotheke "Zum schwarzen Adler"
Stadtplatz 13-14

1664, (Topographie) Maurer Philipp war Apotneker "Zum schwarzen Adler" und Besitzer des Hauses am Traidmarkt - er wurde am 23.7.1666 Bürger der Stadt.

1685, (GB) Apotheker Gabriel Meischner wird Bürger auf dem Haus Stadtplatz 13

1685, 17.April (Heiratsbuch) Gabriel Meischner, ledig, Apotheker (V: Johann Meischner, Döltsch in Saxen) heiratet die Jungfrau Anna Maria Franziska Dollmann (V: Handelsmann zu Riedkirchen).

1687, 6.März (GB) Johann Michael Löschl, wird Apotheker und Hausbesitzer

1688, 15.Februar (Heiratsbuch) Johann Michael Löschl, Bürger, Apotheker, ledig, heiratet Maria Christina (V: Adolf Vooß im Kloster Kremsmünster).

1720, 1.Juli (GB) Apotheker Franz Gottlieb Löschl

1720, 27.November Franz Gottlieb Löschl - die Apotheker zu Linz ersuchen den Rat der Stadt Wels, auf Grund ihres kaiserlichen Privilegs vom 24.3.1717 den hiesigen bürgerlichen Apotheker Löschl zu beauftragen, sich nach Linz zu begeben und examinieren zu lassen.

1721, 27.Mai (Heiratsbuch) Franz Gottlieb Löschl, ledig, Bürger, Apotheker (V: Johann Michael Löschl) heiratet die Jungfrau Maria Franziska Kreyßlin. (V: Johann Georg Kreyßl, M: Anna Regine, Apothekerstochter "Zum schwarzen Adler" in Krems.)

Apothekerkammer bzgl. Geschichte der Apotheken und Apotheker:
Veröffentlichungen von Kurt Ryslavy. Der Pharmaziehistoriker Mag.pharm. Dr. Kurt Ryslavy hat nach Studium aller zur Verfügung stehenden Quellen eine Fülle von Daten erhoben, die in ihrem Umfang und in ihrer Vollständigkeit einzigartig sind und in insgesamt 8 Bänden (alle Bundesländer, ausgenommen Wien) veröffentlicht.



Google-Suche

- https://de.wikipedia.org/wiki/Sepp_von_Seppenburg: Stammgut war der **Ansitz Rechegg in Klausen** im mittleren Eisacktal, bis 1734 im Eigentum des ursprünglich bürgerlichen Geschlechts. Nach letzterem Besitz nannte sich die Familie auch "Sepp von und zu Rechegg"
- https://de.wikipedia.org/wiki/Anton_Sepp
Bekannter Missionar: Anton Sepp wurde als Sohn von Johann Baptist Sepp, einem Bürgerlichen, und der Eva **Leis** aus dem Kleinadel am 22. November 1655 in **Kaltern** getauft und sehr wahrscheinlich am Tag vorher geboren, und zwar im Ansitz Salegg.



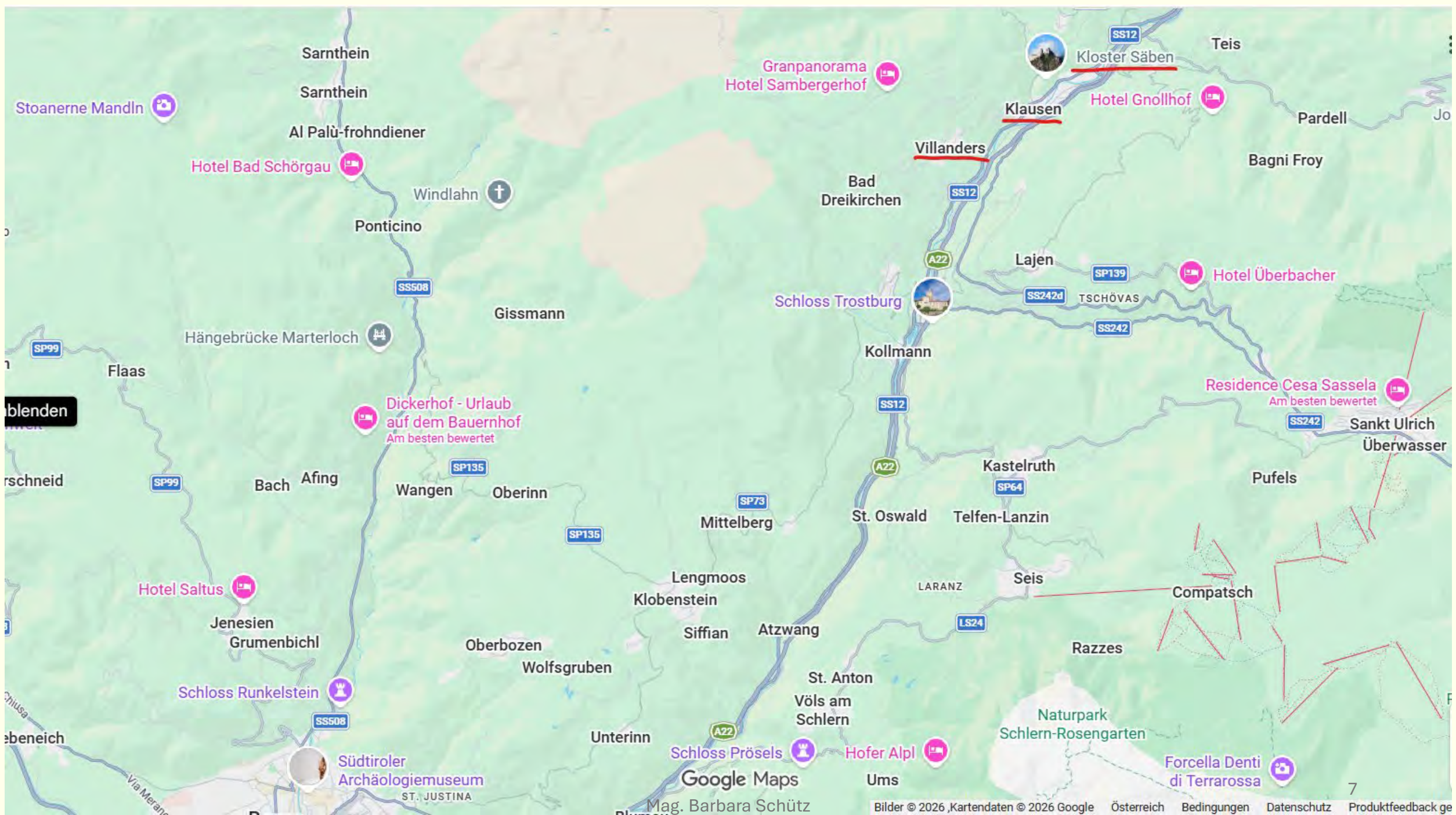
Stammwappen der Sepp
(1649)



Wappen der Sepp von
Seppenburg (1714)

Literaturrecherche

- Universitätsbibliothek: 0
- Nationalbibliothek: Bücher über Adelsfamilien in Tirol / Vorarlberg und über Missionar Anton Sepp von Seppenburg
 - Volltreffer: Johann Mayr „Anton Sepp, ein Südtiroler im Jesuitenstaat“, Biographie mit Hinweis auf Staatsarchiv, detaillierten Infos über Kindheit, Familie und Schaffen
 - Insgesamt 13 Kinder, 6 im Kirchendienst (Jesuiten, Benediktiner, Prämonstratenser,..), u.a. der Onkel von Anna Rosa als Pfarrer in Gaspoltshofen, nahe an Wels
- Geburt von Anna Rosa schließlich in Villanders gefunden



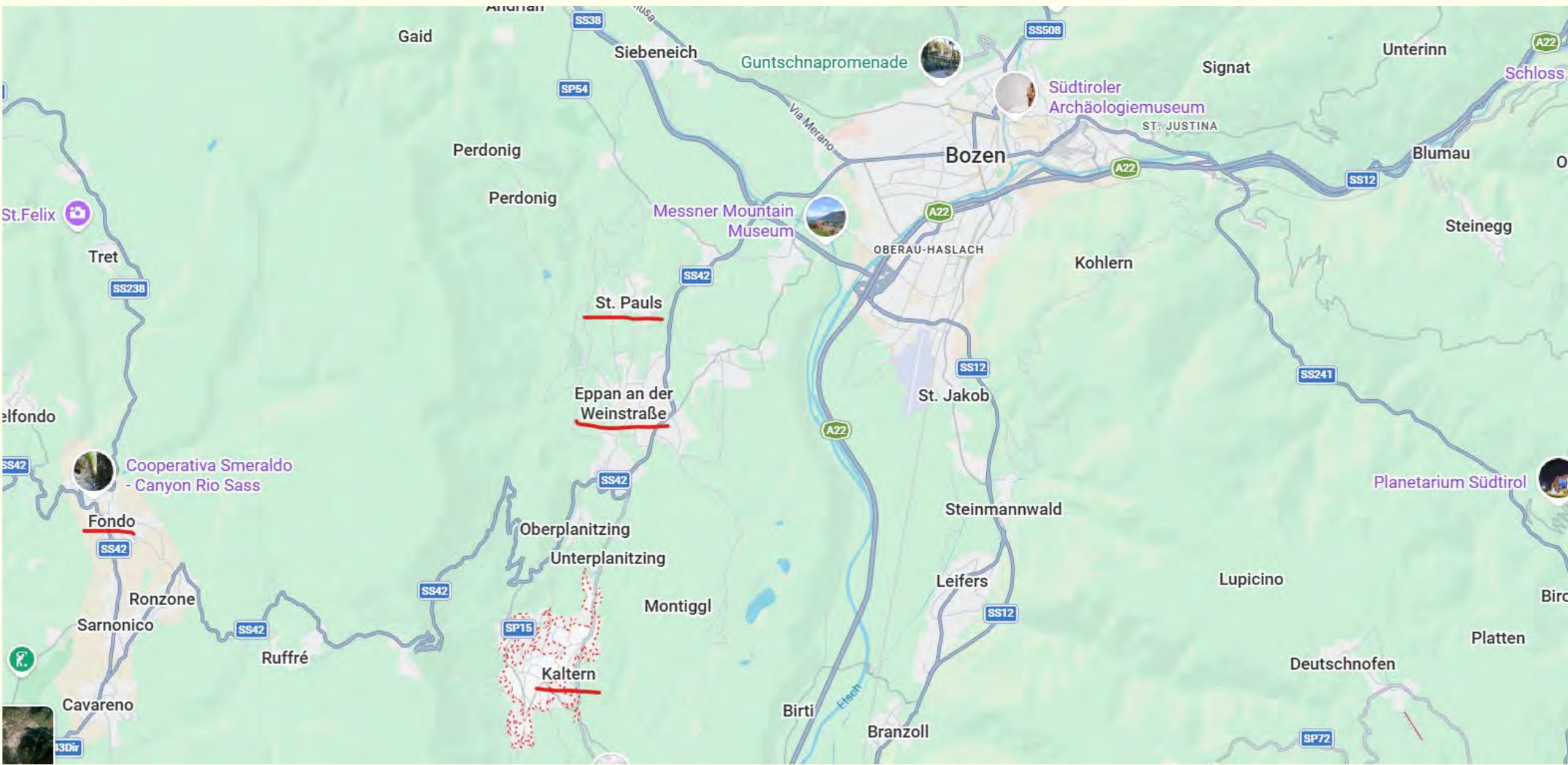
Sarnthein
Sarnthein
Al Palù-frohndiener
Hotel Bad Schörgau
Windlahn
Ponticino
SS508
Hängebrücke Marterloch
Flaas
SP99
blenden
rschneid
Bach Afing
Wangen
Oberinn
SP135
Dickerhof - Urlaub auf dem Bauernhof
Am besten bewertet
Hotel Saltus
Jenesien
Grumenbichl
Schloss Runkelstein
SS508
Südtiroler Archäologiemuseum
ST. JUSTINA
Gissmann
Bad Dreikirchen
Villanders
SS12
Klausen
Kloster Säben
SS12
Teis
Pardell
Bagni Froy
Lajen
SP139
SS242d
TSCHÖVAS
SS242
Hotel Gnollhof
Hotel Überbacher
Residence Cesa Sassela
Am besten bewertet
SS242
Sankt Ulrich
Überwasser
Pufels
Kastelruth
SP64
Telfen-Lanzin
St. Oswald
Mittelberg
SP73
Lengmoos
Klobenstein
Siffian
Atzwang
St. Anton
Völs am Schlern
A22
Schloss Prösel
Hofer Alpi
Ums
LARANZ
Seis
LS24
Razzes
Naturpark Schlern-Rosengarten
Forcella Denti di Terrarossa
Google Maps
Mag. Barbara Schütz
Bilder © 2026 Kartendaten © 2026 Google Österreich Bedingungen Datenschutz Produktfeedback ge

Klausen



Kloster Säben





St. Pauls



Kaltern

Sallegg

Als Ansitz der Herren von Sall im 16. Jahrhundert erbaut, wechselte Sallegg in den folgenden Jahren öfters den Besitzer und gehörte um 1600 den Edlen von Zill. 1622 wurde Sallegg von der Familie Sepp (ab 1714 Sepp von Seppenburg) erworben und um 1800 von den Edlen von Unterrichter übernommen. 1851 erwarb S.K.K.H. Erzherzog Rainer von Österreich, Vizekönig von Lombardien-Venetien, den Ansitz, den dessen Enkelin I.D. Maria Raineria Lucchesi Palli, Fürstin von Campofranco, 1900-1902 nach Plänen des Wiener Architekten Anton Weber durch Ausbau des Südtraktes zum Schloss umbauen ließ. Später kam Schloss Sallegg im Erbweg an die Grafen von Kuenburg.



Mag. Barbara Schütz

Weitere Recherche

Buch von Johann Mayr doch teilweise lückenhaft, Schwerpunkt lag ja auf Missionar Anton Sepp, weitere Quellen:

1. *Heraldisch-Genealogische Gesellschaft „Adler“*:
 - ✓ **Tipp 1: Tiroler Matrikelstiftung in Innsbruck**: größte Sammlung über adelige Familien in Tirol/Vorarlberg, -> viele Hinweise bekommen
 - ✓ **Tipp 2: Der Schlern** (<https://derschlern.it/de/>): deutschsprachige Monatszeitschrift für Südtiroler Landeskunde.
Veröffentlicht regelmäßig historische Artikel aus 18.-20. Jhdt.
Das erste Heft erschien am 1. Januar 1920. (Wikipedia)
2. *Kontakt mit Stift Wilten, Stift Marienberg, Pfarre Gaspoltshofen*: Eventuell noch Korrespondenz erhalten? Familienmitglieder haben intensiven Briefwechsel geführt (siehe Johann Mayr) -> leider praktisch nichts erhalten.

Weitere Recherche

3. *Südtiroler Landesarchiv, Empfehlung*: Burgen, Schlösser und Ansitze in Kaltern, von Bruno Mahlknecht
4. *Südtiroler Landesarchiv, Bibliothek Staffler (Tessmann)*:
Genealogischer Stammtafeln (nie gedruckt) "Genealogie(n) des Tiroler Adels" des Innichner bzw. Brixner Kanonikers Stephan von Mayrhofen zu Koburg und Anger (1751-1848) umfassen gut 500 Geschlechter des Alttiroler Adels.

Gibt u.a. vollständige Abschrift aus den 1930-er Jahren, heute in der Landesbibliothek "F. Teßmann,,/Bozen:

<https://www.suedtirolerlandesarchiv.findbuch.net/php/main.php#4269625f537461666666c6572>

-> Kein Stammbaum der Sepp von Seppenburg, aber dafür Leys von Leimburg (Eva Leys von Leimburg war die Großmutter von Anna Rosa)

ed: 1422.35.

Johnson ließ bemerken zu Aultons 1500. Ist im Jahre 1593 von Joh:
Langey fundirt und den adelichen verhalten. nach: Tropicus Geratin
von Troling.

[illegible]

Weitere Recherche: OESTA

- Johann Mayr: Gabriel Sepp schickt in seinem und im Namen seines Bruders Stephan Ignatz (OÖ) ein Gesuch an den Kaiser in Wien (Karl VI) und ersucht um Ausfolgung des Adelsbriefes.

Er beruft sich auf verschiedene Ereignisse, u.a. seinen Einsatz beim bayrisch-französischen Einfall in Tirol (Bayrischer Rummel von 1703), im Rahmen des spanischen Erbfolgekriegs.

So sei auch der Sohn seines Bruders verwundet und an dieser Verwundung gestorben, weitere Verdienste werden angeführt.

- Schreiben von Gabriel: 18 Seiten (kein Datum)
- Antwort des Kaiserhauses: 19 Seiten, 11.7.1714 (ritterl. Adelsstand)
- Beide im OESTA vorhanden, inkl. handgezeichnetem Wappen

fec: 4: Dypt. lat. C.
 Nobilitation für *Chri. Carel / tit. med. /*
 Gabriel und Stephan Jansz
 Erge mit dem bradial von Delfmann für den in der
 Regierung. Alim den
 11. Juny 1779.
 11.
 K.K.
 VEREINIGTE
 BEKANNTMACHUNG
 1780
 12 Dypt.
 Gedruckt
 1779
 1780
 1781
 1782
 1783
 1784
 1785
 1786
 1787
 1788
 1789
 1790
 1791
 1792
 1793
 1794
 1795
 1796
 1797
 1798
 1799
 1800
 1801
 1802
 1803
 1804
 1805
 1806
 1807
 1808
 1809
 1810
 1811
 1812
 1813
 1814
 1815
 1816
 1817
 1818
 1819
 1820
 1821
 1822
 1823
 1824
 1825
 1826
 1827
 1828
 1829
 1830
 1831
 1832
 1833
 1834
 1835
 1836
 1837
 1838
 1839
 1840
 1841
 1842
 1843
 1844
 1845
 1846
 1847
 1848
 1849
 1850
 1851
 1852
 1853
 1854
 1855
 1856
 1857
 1858
 1859
 1860
 1861
 1862
 1863
 1864
 1865
 1866
 1867
 1868
 1869
 1870
 1871
 1872
 1873
 1874
 1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 221

Wir Carl (tit.med:) Bekennen für Uns Unsere Nachkommen und Erben am Heyl. Röm. Reich, und Unserem Löbl. Erzhauss öffentlich mit diesem Brieff, und thuen Kund allermänniglichen, wiewohl Wir aus Röm. Kayer-König- und Erzherzoglicher höche und Würdigkeit, darein Uns der Allmächtige nach seinem Göttlichen willen gesetzt hat, auch angebohrner güette und mildigkeit allzeit gnädigst geneigt seind, aller und ieder Unserer und des Heyl. Röm. Reichs, auch Unserer Erbkönigreich Fürstenthumb und landen Unterthanen und getreüwen Ehr, nutz, aufnehmen und bestes ins gemein zu Befürderen; So wirdet doch Unser Kayser — König — u. d. erzherzogliches gemüeth mehrers Bewegt, denen ienigen Unsere gaben und gnaden mitzuthellen, auch

Weitere Recherche: OESTA





Gabriel Sepp von Seppenburg
Mitgl. der Bergwerksverwaltung
* 10.03.1647 Kaltern / Südtirol (Italien)
oo I. 12.02.1673 Villanders / Südtirol (Italien) Lutz von
Gampp u. Glatsch Barbara
oo II. 14.01.1681 Villanders / Südtirol (Italien) Maria Brigita
Herzog

Sepp von Seppenburg, Anna Rosa

Lorenz Sepp
1540 - nach 1592

Gabriel Sepp
... - 1638

Johann B. Sepp von Seppenburg
24.06.1626 - von 1671 bis 1684

Gib(b) Barbara
... - 1679; nach 15.06.1639

Anna Rosa Sepp von Seppenburg
29.12.1681 - 16.02.1715

Gabriel Sepp von Seppenburg
10.03.1647 - 03.06.1726

Christoph A. Sepp von Seppenburg
13.04.1683 - 06.09.1766

Maria Brigita Herzog
26.01.1657 - 29.11.1724

Carl Franz Sepp von Seppenburg
03.10.1685 - ...

Maria S. B. Sepp von Seppenburg
23.06.1691 - ...

Maria H. Sepp von Seppenburg
04.07.1693 - ...

Maria B. Sepp von Seppenburg
02.06.1696 - ...

Franz G. Sepp von Seppenburg
09.10.1698 - 15.09.1757

Wilhelm Leiß von Laimburg
... - vor 1641

Paul Leiß von Laimburg
25.01.1601 - 1632

Regina Preyer
... - vor 1609

Eva Leiß von Laimburg
03.02.1630 - 18.01.1699

Elias M. zu K. u. A.
1570 - 1600

Regina M. zu K. u. A.
1592 - vor 1645

Margret Inaporz von
1572 - 1608

Urlaub in Südtirol

Kleine Rundreise – alle Orte, wo meine Vorfahren gewohnt haben.

2 Tage in Bozen, davon 1 Tag im Südtiroler-Landesarchiv.

Vorab 27 Akte bestellt, alles abfotografiert = 1200 Seiten

Nächstes Projekt:
Transkribus trainieren, um die Seiten zu transkribieren.

Kaltern, Kirche Maria Himmelfahrt
Gedenkplatte gestiftet von Sohn Stephan Ignatz





Kaltern, Kirche Maria Himmelfahrt

Kontakt:

Mag. Barbara Schütz

e-Mail: familie-schuetz@gmx.at

Haftungsausschluss:

Die bereitgestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch kann keine Gewähr für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der Inhalte übernommen werden.

Urheberrecht:

Sämtliche Inhalte, Dokumente, Bilder und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstige Verwendung ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Erstellerin, Mag. Barbara Schütz, zulässig.